

MEDIENMITTEILUNG

6. Februar 2015

Valartis Group erwartet für 2014 ein deutlich tieferes Konzernergebnis

Das Geschäftsjahr 2014 der Valartis Group wird unter Berücksichtigung von Sonderfaktoren für weiter- und nicht weitergeführte Geschäftsbereiche 2014 insgesamt einen Konzernverlust ausweisen. Somit wird erwartet, dass das Konzernergebnis 2014 wesentlich schlechter ausfallen wird als das Konzernergebnis 2013 (Konzernergebnis 2013: CHF 0.4 Mio.). Die Sonderfaktoren umfassen Effekte, die sich im Zusammenhang mit dem Verkauf der Valartis Bank AG, Schweiz 2014 und der Neuorganisation der Valartis Group ergeben haben, sowie eine Fair-Value-Anpassung bedingter Kaufpreiszahlungen aus dem Verkauf einer Beteiligung im Jahr 2012. Zusätzlich belastet das deutlich tiefere Zinsergebnis das Konzernergebnis.

Bereits der Halbjahresbericht 2014 der Valartis Group wies nach International Financial Reporting Standards (IFRS) einen Konzernverlust von CHF 20.7 Mio. aus weiter- und nicht weitergeführten Geschäftsbereichen aus. Gemäss den heute vorliegenden Informationen geht die Valartis Group auch für das gesamte Geschäftsjahr 2014 von einem Konzernverlust aus, womit das Ergebnis deutlich tiefer ausfällt als das Vorjahr (Konzernergebnis 2013: CHF 0.4 Mio.). Die im Zusammenhang mit dem Abschluss des Verkaufs der Schweizer Bank am 29. August 2014 und der Neuorganisation der Valartis Group entstandenen Sondereffekte sowie eine Fair-Value-Anpassung bedingter Kaufpreiszahlungen aus dem Verkauf einer Beteiligung im Jahr 2012 belasten das Konzernergebnis erheblich. Im Weiteren ist die negative Entwicklung auch auf die markant geringeren Zinserträge zurückzuführen, die aus dem nach wie vor tiefen Zinsumfeld resultieren.

Die verwalteten Vermögen aus weitergeführten Geschäftsbereichen konnten 2014 um neun Prozent auf CHF 6.6 Mrd. (2013: CHF 6.0 Mrd.) gesteigert werden. Vor allem das Segment Private Clients zeigt eine weiterhin positive Entwicklung, in dem sich die verwalteten Vermögen um 15 Prozent auf CHF 6.1 Mrd. (Vorjahr 5.3 Mrd.) und die Netto-Neugelder auf CHF 530 Mio. (Vorjahr CHF 508 Mio.) erhöhten.

Valartis Group wird den Geschäftsbericht 2014 am 14. April 2015 publizieren.

Agenda

Bilanzmedienkonferenz 2015	14. April 2015
Generalversammlung 2015	13. Mai 2015
Halbjahresbericht 2015	25. August 2015

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kim-My Schefer, Head Corporate Communications & Marketing
Tel. +41 43 336 82 94, corporate.communications@valartis.ch

Valartis Group

Die Valartis Gruppe ist eine international tätige Banken- und Finanzgruppe mit Standorten in Liechtenstein, Österreich, in der Schweiz sowie Luxemburg und Moskau. Valartis Group AG (Baar, Schweiz) ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert. Die operativen Aktivitäten der Private-Banking- und Wealth-Management-Einheiten sowie des Private-Equity-Bereichs ENR Russia Invest sind in der Valartis Finance Holding AG in Liechtenstein eingebracht, die der konsolidierten Überwachung der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA) untersteht. Neben klassischer Vermögensverwaltung und Anlageberatung entwickelt, verwaltet und vertreibt die Valartis Gruppe innovative Nischenanlageprodukte und bietet spezielle Produkte an, die aus

Valartis Group AG
Blegistrasse 11a
6340 Baar ZG
Schweiz

Tel. +41 41 760 70 20
Fax +41 41 760 70 19

www.valartisgroup.ch

einer Kombination einer breiten Palette traditioneller Private Banking Services mit spezialisierten Beratungs- und Bankdienstleistungen aus den Bereichen Asset Management, Corporate Finance und Private Equity sowie mit innovativen Anlageprodukten in den Anlageklassen Aktien, Fixed Income, Alternative Investments und Immobilien entstehen. Zu den Kernmärkten der Valartis Gruppe zählen Mittel- und Osteuropa, der Nahe Osten und einzelne Länder Nord- und Südamerikas sowie Asiens.

www.valartisgroup.ch